



KESTER-HAEUSLER-STIFTUNG

## **Schlagerstar Heino kämpfte vergebens um ein letztes Wiedersehen mit seinem Entdecker Ralf Bendix**

Der 90 jährige Komponist (Kriminaltango, Babysitter-Boogie) und Entdecker von Heino starb, versteckt von seiner 43 Jahre jüngeren Ehefrau, nun einsam in der Schweiz.

Nachdem Heino seit April 2013 keinen Kontakt mehr zu seinem Freund bekam, beauftragte er einen Detektiv, der herausfand, dass sich der sehr vermögende 90-Jährige von seiner 37 Jahre jüngeren Ehefrau in ein Pflegeheim am Vierwaldstätter See untergebracht wurde. Die Ehefrau erteilte Heino, der seinen Freund dort besuchen wollte Besuchsverbot und verhinderte in der Folge auch jede weitere Form der Kontaktaufnahme von Freunden.

Stellungnahmen des Schlagerstars und anderer besorgter Freunde von Ralf Bendix bei der zuständigen Schweizer Staatsanwaltschaft blieben ebenfalls erfolglos.

Schlagerstar Heino beauftragte daher Prof. Dr. Volker Thieler, den bundesweiten Experten für Betreuungsrecht und Vorstandsvorsitzenden des Internationalen Rechtsinstituts für Betreuungsrecht mit der Suche nach seinem Freund und Entdecker Ralf Bendix.

Prof. Dr. Volker Thieler, der sich als Spezialist für Betreuungsrecht unter anderem mit dem Fall des jahrelang verschwundenen niederbayerischen Millionärs Georg Luxi einen Namen gemacht hat, ist auf die Wiederauffindung vermisster Menschen spezialisiert.

„Das Verstecken alter Menschen vor allem auch durch Familienangehörige und/oder Ehepartner ist leider ein immer häufigeres Phänomen. Es verstößt meiner Ansicht nach klar gegen die UN Menschenrechtskonvention“, so der Münchner Rechtsanwalt Prof. Dr. Volker Thieler.

### **Kontakt:**

Prof. Dr. Volker Thieler, Vorstandsvorsitzender

E-Mail: [Prof.Thieler@kester-haeusler-stiftung.de](mailto:Prof.Thieler@kester-haeusler-stiftung.de)

Karin Wolfrum, Beauftragte des Vorstands

E-Mail: [wolfrum@kester-haeusler-stiftung.de](mailto:wolfrum@kester-haeusler-stiftung.de)